

Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Institut für Mikrobiologie - Küstenmikrobiome 25/Wi21

Universität Greifswald, 07.07.2025 | Bewerbungsfrist: 31.07.2025

Am **Institut für Mikrobiologie**, AG "Küstenmikrobiome", der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung **ab 01.10.2025**, befristet **bis zum 30.06.2029**, eine Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (65 v. H.)

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Für den neu einzurichtenden Sonderforschungsbereich TRR 420 "CONCENTRATE", der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert wird, suchen wir hochmotivierte Kandidat*innen. CONCENTRATE vereint die Expertisen der Universität Greifswald, der Universität Bremen, des MPI für Marine Mikrobiologie Bremen, des MPI für Kolloid- und Grenzflächenforschung Potsdam, des Leibniz Instituts für Ostseeforschung und der Technischen Universität Berlin.

Ziel des Forschungsprogramms von CONCENTRATE ist es, die molekularen und mikrobiellen Prozesse zu entschlüsseln, die zur Stabilisierung von Glykanen im Ozean führen. In einem interdisziplinären Ansatz kombiniert das Forschungsteam Laborversuche mit Messungen in natürlichen marinen Lebensräumen. Im Fokus stehen dabei die Wechselwirkungen zwischen Algen, Bakterien, Pilzen, deren Glykanen und Proteinen - bis hinunter zur atomaren Auflösung im Ångström-Bereich. Die Aufklärung dieser mikrobiellen und biochemischen Mechanismen wird zu einem besseren Verständnis der Kohlenstoffflüsse in den Ozeanen beitragen.

Sie werden das Teilprojekt HOME (A06) des Sonderforschungsbereiches bearbeiten, in dem wir untersuchen, wie Phytoplankton-produzierte Glykane die Zusammensetzung von Mikrobiomen beeinflussen und somit die Kohlenstoffbindung beeinflussen. Wir zielen darauf ab, die genetischen Grundlagen der Glykanproduktion in Phytoplankton zu entschlüsseln und wie diese Produktion die Interaktionen mit Bakterien im Bereich um Algenzellen beeinflusst. Sie sind für die Durchführung von Co-Kultivierungsexperimenten mit marinen Phytoplankton-und Bakteriengemeinschaften verantwortlich, einschließlich der Erstellung, Analyse und ökologischen Interpretation komplexer "Metaomik"-Datensätze. Als Mikrobiolog*in und Ökolog*in sind Sie eine Schlüsselperson in unserem interdisziplinären Team.

Arbeitsaufgaben:

- · Isolierung und Kultivierung von Phytoplankton im Labor
- Planung, Durchführung, Probenahme und Analyse von Co-Kultivierungsexperimenten mit Phytoplankton und Bakterien
- Probenverarbeitung unter Verwendung molekularbiologischer Techniken
- Analyse komplexer Datensätze mithilfe von Bioinformatik und Biostatistik
- Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse
- Vorbereitung wissenschaftlicher Publikationen

 Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Promotion zu einem Thema im oben genannten Forschungsbereich

Einstellungsvoraussetzungen:

- Zum Einstellungszeitpunkt vorliegender Master-Abschluss (oder einen gleichwertigen Abschluss) in Biologie oder einer anderen verwandten Disziplin
- Solide Kenntnisse in den Bereichen Mikrobiologie, Molekularbiologie und Ökologie
- Erfahrungen mit experimentellen Ansätzen in der Mikrobiologie und Ökologie
- · Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- Großes Interesse an Grundlagenforschung zum Thema marine Mikrobiologie und Glykobiologie
- Kenntnisse in der statistischen Programmiersprache R
- Hohe Motivation und überdurchschnittliche Qualifikation, aktiv in einem interdisziplinären Forschungs- und Ausbildungsumfeld zu arbeiten
- Eigenständige Arbeitsweise mit Hands-on-Mentalität, Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie hier.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **25/Wi21** bis zum **31.07.2025** zu richten an:

Universität Greifswald Institut für Mikrobiologie Dr. Mia Bengtsson Felix-Hausdorff-Straße 8 17489 Greifswald

mia.bengtsson@uni-greifswald.de





